

Ipp-Hotels:

Neue österreichische Hotelgruppe mit 16-Sternen

## **Ländliche Gemütlichkeit und städtischer Chic unter einem „Dach“ vereint**

(Wien, am 27. April 2010) **Der Althof in Retz, die Schwarz Alm bei Zwettl im Waldviertel, das Arte Hotel in Krems und das Wiener Hotel Atlantis – das sind die vier Häuser, die gemeinsam die neue österreichische Ipp-Hotelgruppe darstellen. Anlässlich der Übernahme der Schwarzalm in Zwettl am 1. Dezember 2009 sammelte man nun diese vier Häuser unter einem organisatorischen Dach, das Logistik, Einkauf, Weiterbildung und Marketing, sowie die Geschäftsleitungsagenden zusammenzieht und für 110 Mitarbeiter und für einen Jahresumsatz von 6,4 Mio. Euro steht.**

Betrieben von dem Ehepaar Alexander und Elisabeth Ipp, machen die vier Häuser der Gruppe – so unterschiedlich sie in ihrer Lage, in ihrem Ambiente und ihren Zielgruppen auch sind – einen hohen Qualitätsstandard erlebbar. Allesamt in der Vier-Sterne-Kategorie angesiedelt, vereinen die vier Hotels ein höchst professionelles, aber dennoch individuelles und persönliches Service für die Gäste, sowie einen fordernden, aber auch fördernden Umgang mit den Mitarbeitern, die als „Mitgesteuerer“ gesehen werden.

### **Langjährige Erfahrung im österreichischen Tourismus**

Inhaber der Gruppe ist – gemeinsam mit seiner Ehefrau Elisabeth – Alexander Ipp. Die beiden Hotellerie-Experten sind nicht nur bekannte Größen in der Branche – Alexander Ipp beispielsweise fungiert als Vize-Präsident der Österreichischen Hotelierversammlung – sondern auch mit Leib und Seele Gastgeber.

Bevor er mit einem eigenen Hotel startete, absolvierte Ipp eine fundierte Hotelmanagementausbildung. 1994 eröffnete er als jüngster Hoteldirektor Österreichs ein Vier-Sterne-Haus für einen internationalen Hotelkonzern. In den Jahren 1995 / '96 sanierte er im Zuge von diversen Hotelübernahmen einige Betriebe und sammelte hier wertvolle Erfahrungen für das spätere eigene Unternehmen.

### **16 Sterne: 2 Hotels ländlich-gemütlich, 2 Häuser städtisch-chic**

Geburtsstunde der Ipp-Hotelgruppe war das Jahr 1997, als Alexander und Elisabeth Ipp ihr erstes Hotel übernahmen, den Althof in Retz. Bereits zwei Jahre später folgte der nächste Betrieb, das Hotel Atlantis in Wien. Die beiden Häuser sind völlig unterschiedlich positioniert – das eine bietet ländlich-gemütlichen Luxus, das andere steht für Business- und Städtetourismus. Beiden sind die Kategorie der vier Sterne sowie der Anspruch an professionelles, aber individuelles Service gemeinsam. Die beiden anderen Häuser, die 2008 bzw. 2009 dazukamen, passen in das Konzept: Das Arte Hotel in Krems erweitert die städtisch-moderne Schiene der Ipp-Gruppe; das Hotel Schwarz Alm in Zwettl bietet ländliche Gastlichkeit. Auch die beiden jüngeren Hotels der Gruppe laufen in der Katego-



rie vier Sterne. Derzeit gibt es keine Pläne für eine Erweiterung der Gruppe, jedoch werden grundsätzlich Häuser, die ins Portfolio passen, selektiv übernommen, wobei der regionale Fokus auf Österreich und hier Ostösterreich liegt.

**In Summe: 110 Mitarbeiter machen 6,4 Mio. Euro Umsatz pro Jahr**

Gemeinsam machen die vier \*\*\*\*-Häuser der Ipp-Hotelgruppe einen Jahresumsatz von rund 6,4 Millionen Euro und beschäftigen 110 Mitarbeiter. Die durchschnittliche Auslastung der Gruppe liegt bei 60 Prozent.

„Träger der Kraft unseres Unternehmens sind unsere Mitarbeiter“, so Alexander Ipp. „Sie werden als „Mit-Gastgeber“ gesehen und ihre Bindung an unser Unternehmen ist uns wichtig.“ So investiert das Ehepaar Ipp laufend in die Weiterbildung der Teams in den einzelnen Häusern und langgediente Mitarbeiter werden ausgezeichnet.

**Regionaldirektor Markus Hann: Vom Waldviertel Tourismus zu Ipp-Hotels**

Zweiter wichtiger Mann in der Ipp-Hotelgruppe ist Markus Hann, der als neuer Regionaldirektor der Häuser Schwarzalm in Zwettl und Arte Hotel Krems fungiert. Der verheiratete Vater von zwei Töchtern hat sich bereits als 20-jähriger dem Tourismus verschrieben und ist diesem Metier treu geblieben: Zuletzt arbeitete er von 2002 bis 2009 als Geschäftsführer des Waldviertel Tourismus und bringt von dort wertvolles Regionalwissen für die Ipp-Hotels in Zwettl und Krems mit. Seit Herbst 2009 ist der passionierte Motorrad- und Mountainbikefahrer nun im Management der Ipp-Gruppe und prägt die Häuser durch sein serviceorientiertes und umsichtig-strukturiertes Wesen nachhaltig.

**Weitere Informationen: [www.ipp-hotels.at](http://www.ipp-hotels.at)**



### **Überblick über die vier Häuser:**

#### **Althof in Retz: Behaglichkeit in modernem Landhausstil**

Das Vier-Sterne-Hotel Althof in Retz wurde in einem ehemaligen Gutshof errichtet und folgt in der Einrichtung der Zimmer und den Angeboten im Wellnessbereich dem Grundsatz „Behaglichkeit in modernem Landhausstil“. Abgesehen vom Hotelbetrieb für Individualgäste bietet der Althof auch 10 flexibel gestaltbare Tagungsräume für Seminare an, in denen bis zu 300 Personen Platz finden.

[www.althof.at](http://www.althof.at)

#### **Atlantis Hotel Vienna als zentral gelegenes Stadthotel**

Direkt an der U-Bahn und in der Nähe des Westbahnhofs im 15. Wiener Bezirk gelegen, ist das Vier-Sterne-Hotel Atlantis ideal für Städtetouristen und Geschäftsleute. Es bietet mit einem großen Konferenzraum auch ausreichend Platz für Seminare und Tagungen.

[www.atlantis-vienna.at](http://www.atlantis-vienna.at)

#### **Arte Hotel Krems: Vier-Sterne-Niveau in zeitgeistigem Design**

Frei nach dem Motto "young & chic" erleben Gäste des Arte Hotel in Krems gehobenen Hotelstandard in modernem Ambiente. Ein trendiges Restaurant, ein Fitnessclub mit Wellnessangeboten und eine Espresso-Bar sind in das Hotel eingegliedert und für externe Besucher offen.

[www.arte-hotel.at](http://www.arte-hotel.at)

#### **Ruhe & Entspannung im Hotel Schwarz Alm bei Zwettl**

Bereits vor über hundert Jahren stand dort, wo das Vier-Sterne-Haus Schwarzalm nun mit 40 Zimmern und Maisonnetten auf Gäste wartet, eine Hütte für vorbeiziehende Wanderer. Seit jeher macht die Waldviertler Gastlichkeit mit ihren kulinarischen Spezialitäten die Schwarz Alm zu einem begehrten Ausflugsziel. Erweitert wurde das Hotelangebot jüngst um einen Wellnessbereich „AlmSPA“ mit Sole Grotte, Aroma Dampfbad, Bio- und Finnischer Sauna.

[www.schwarzalm.at](http://www.schwarzalm.at)

### **Über die Ipp-Hotelgruppe**

Die neue österreichische Ipp-Hotelgruppe hat mit ihren vier Häusern insgesamt 16 Sterne und vereint ländliche Gemütlichkeit und städtischen Chic unter einem Dach. Betrieben von dem Ehepaar Alexander und Elisabeth Ipp, stehen die vier Hotels – so unterschiedlich sie in ihrer Lage, in ihrem Ambiente und ihren Zielgruppen sind – für höchst professionelles, aber dennoch individuelles und persönliches Service für die Gäste sowie einen fordernden, aber auch fördernden Umgang mit den Mitarbeitern, die allesamt als „Mitgastgeber“ gesehen werden. Der Althof\*\*\*\* in Retz, eröffnet 1997, und die Schwarzalm\*\*\*\* bei Zwettl im Waldviertel, eröffnet 2009 als vorläufig letztes Ipp-Hotel, stehen für ländlich-gemütlichen Luxus. Das Wiener Hotel Atlantis\*\*\*\* und das Arte Hotel\*\*\*\* in Krems hingegen repräsentieren städtisch-modernen Chic. Gemeinsam beschäftigen die vier Häuser 110 Mitarbeiter und machen einen Umsatz von 6,4 Millionen Euro pro Jahr.

Weitere Informationen: [www.ipp-hotels.at](http://www.ipp-hotels.at)

